

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **26 (1908)**

Heft 25

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnements:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2<sup>tes</sup> Semester 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonniert werden.  
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**  
Suisse: un an Fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux.  
Prix du numéro 15 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Ercheint 1-2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

### Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Wertpapiere — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezieller Ausweis der Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb für das Jahr 1907. — Banques d'émission suisses: Etat spécial des banques d'émission avec opérations restreintes pour l'année 1907. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Transporteinahmen der schweizerischen Nebenbahnen im Dezember 1907. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses en Décembre 1907.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

#### Abhanden gekommene Wertpapiere. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der unbekante Inhaber der 23 Obligationen des Anleihe der Stadt Bern vom Jahre 1897 Nr. 22,941 bis 22,963 von nominell je Fr. 500 nebst zuzurechnenden Zinscoupons, wird durch 3maliges Einrücken im Schweiz. Handelsamtsblatt aufgefordert, diese Papiere binnen 3 Jahren, vom ersten Erscheinen im Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird.  
Bern, 28. Januar 1908.  
(W. 15<sup>a</sup>)

Der Gerichtspräsident III: Langhans.

Le président du tribunal du district de Lausanne, aux détenteurs inconnus des titres ci-après qui sont égarés:

Certificats d'apports de fr. 25 de la Société coopérative de houcherie des agriculteurs et consommateurs vaudois, délivrés à n° 76 Goly, Henri-Louis, agriculteur, à Lausanne; n° 153 Maurer, Louis, agriculteur, à Lausanne; n° 156 Hüner, François, ancien boucher, à Lausanne; n° 159 Mottaz, Emile, fermier, à Renens; n° 209 Corbaz, Charles, au Mont; n° 212 Bovey, Henri feu Louis, à Romanel; n° 213 Joyet, Jean-Samuël, à Cheseaux; n° 232 Blanc, François, aux Croisettes; n° 246 Dupuis, Louis, à Pentheréaz; n° 276 Châpuis-Reymond, Abt., à Romanel; n° 296 Gächet, Charles, syndic, à Prilly; n° 376 Vulliez, Louis, syndic, à Crans; n° 409 Hennard, Louis, Valenoy, à Lausanne; n° 412 Messeliller, François, à La Sarraz; n° 433 Chollet, Eugène, à Mézières; n° 483 Braissant, Daniel, à Chevilly; n° 486 Martin, Marc, Manloup, au Mont; n° 516 Ermann, Henri, professeur à Lausanne; n° 520 Dupont, Jean-Henri, à Pully; n° 559 Devantey, Georges, à Grancy; n° 563 Marchand-Moennoz, Emile, à Lausanne; n° 575 Horowicz, professeur de musique, à Lausanne; n° 600 Dupont, Emile-Jean, à Pully; n° 624 Blanchard, Pierre, agriculteur, à Lausanne; n° 630 Koeckner, A., directeur, à Lausanne; n° 635 Bieler, Charles, directeur, à Lausanne; n° 660 Tanniger, Louis, gérant, à Lausanne; n° 689 Courvoisier, Rodolphe, contremaître, à Lausanne; n° 695 Geneux, Louis, employé, à Lausanne; n° 733 Golliez, Henri, professeur, à Lausanne; n° 791 Favre frères, à Combrémont-le-Grand.

A l'instance du comité de liquidation de la Société de houcherie des agriculteurs et consommateurs vaudois, à Lausanne, les détenteurs inconnus des titres ci-dessus désignés, sont invités à les produire au greffe du tribunal du district de Lausanne, dans un délai de trois ans, dès le 27 décembre 1905, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W. 14)

Lausanne, le 29 janvier 1908.

Le président: Paul Meylan.

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berné — Berna  
Bureau Aarwangen.

1908, 27. Januar. Die Firma Farner & Cie., Käsehandlung, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 123 vom 13. Juli 1889, pag. 601) erteilt Einzelprokura an Walter Farner, von Oberstammheim, und Fritz Wüthrich, von Trub, beide in Langenthal.

28. Januar. Unter der Firma Einkaufsgenossenschaft von Langenthal und Umgebung hat sich, mit Sitz in Langenthal, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft konstituiert, welche den Zweck hat, ihren Mitgliedern durch den gemeinsamen Einkauf von Mehl, Butter, Eier, Kohle, Holz, etc., billige Bedarfsartikel zu beschaffen. Die Statuten sind am 21. Januar 1908 festgestellt worden. In die Genossenschaft werden nur Mitglieder der Bäckereigenossenschaft von Langenthal und Umgebung aufgenommen, welche eine Bäckerei auf eigene Rechnung betreiben. Die Anmeldung ist dem Vorstand schriftlich einzureichen; über die Aufnahme entscheidet die Generalversammlung. Jeder Aufgenommene hat die Statuten zu unterzeichnen und ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu bezahlen. Letzteres kann von der Generalversammlung erhöht oder reduziert werden. Die Grundlage der durch die Genossenschaft abzuwickelnden Geschäfte bildet die Barzahlung. Jedes Mitglied hat ein Garantiekapital von sechshundert Franken zu leisten und bei der Bank in Langenthal einzubezahlen. Diese Einzahlungen bilden den Garantiefonds, über welchen einzig die Genossenschaftsversammlung zu verfügen berechtigt ist. Der Vorstand ist berechtigt, ausser dieser Einzahlung noch weitere Sicherheit gegenüber der Genossenschaft zu verlangen, insofern er es für nötig erachtet. Die Mitgliedschaft erlischt: Durch freiwilligen Austritt, Ausschluss, Tod und durch Einstellung der Benutzung der Genossenschaft. Genossenschafter, die den Statuten,

Beschlüssen und Reglementen der Einkaufsgenossenschaft oder den Statuten und Beschlüssen der Bäckereigenossenschaft zu widerhandeln, können durch die Generalversammlung ausgeschlossen werden. Der Austritt ist nur auf Ende eines Geschäftsjahres (31. Dezember) gestattet, mit 3 monatlicher Aufkündigung (30. September). Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren, abgesehen vom Garantiekapital, jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen, bleiben aber der Genossenschaft gegenüber für alle finanziellen Ansprüche und Verpflichtungen haftbar, die sich während ihrer Mitgliedschaft ergeben. Die Auszahlungen des Garantiekapitals oder was dem Austretenden davon noch zusteht, erfolgt 6 Monate nach Genehmigung der Jahresrechnung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft gegenüber Dritten haftet einzig das Garantiekapital; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Mitglieder gegenüber der Genossenschaft haften dieselben jedoch persönlich unbeschränkt. Ein Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, bestehend aus Präsident, Kassier (zugleich Vizepräsident) und Sekretär, sowie die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen Präsident, Vizepräsident und Sekretär je zu zweien. Der Vorstand ist befugt, zur Besorgung einzelner Zweige der Verwaltung der Genossenschaft spezielle Vollmachten auszustellen. Präsident des Vorstandes ist Hans Crogg, von Melchnau; Kassier und Vizepräsident ist Samuel Böhlen, von Riggisberg; Sekretär ist Vinzenz Buzberger, von Bleienbach; alle Bäckermesse in Langenthal. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Publikation in der «Schweiz. Bäcker- und Konditorei-Zeitung» oder durch schriftliche Einladung. Geschäftslokal: Bäckerei Böhlen an der Badgasse zu Langenthal.

28. Januar. Unter dem Namen Ziegenzuchtgenossenschaft Bannwil und Umgebung hat sich mit Sitz in Bannwil eine Genossenschaft gegründet, deren Zweck die Zucht der reinen Saanenziege, die Vermehrung des Ziegenbestandes und Milchtrages und die Verbesserung des Ziegenexportes ist; sie macht sich ferner zur Aufgabe, Mitglieder der Genossenschaft, die durch Unglück oder Unfall im Ziegenbestande betroffen werden, nach Kräften zu unterstützen. Ein eigentlicher Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten datieren vom 5. Dezember 1907. Mitglied der Genossenschaft kann werden jeder im Genossenschaftsbezirk wohnende Ziegenbesitzer und Freund der Ziegenzucht, der gut beleumdet ist, sich zur Aufnahme schriftlich angemeldet, die Statuten unterzeichnet hat und die in denselben enthaltenen Verpflichtungen erfüllt. Ueber die Aufnahme der Genossenschafter entscheidet der Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod, freiwilligen Austritt (der dem Vorstand jeweils mindestens einen Monat vor Ablauf des Geschäftsjahres mitzuteilen ist), Ausschluss aus der Genossenschaft, der von der Hauptversammlung oder vom Vorstand erfolgen kann; im letztern Falle steht dem Ausgeschlossenen das Rekursrecht an die Hauptversammlung zu. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haften der Genossenschaft für rückständige und laufende Verbindlichkeiten, wie z. B. für die Bezahlung des Jahresbeitrages. Sie verlieren jeden Anspruch auf das Vereinsvermögen. Die Genossenschafter verpflichten sich zur Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 4 und eines jährlichen Beitrages von 50 Cts. per angemeldetes und in das Genossenschaftsregister aufgenommenes Stück. Der Jahresbeitrag wird jeweiligen an der ordentlichen Hauptversammlung bestimmt und ist zu Beginn eines jeden Geschäftsjahres zu entrichten. Für Mitglieder ohne Ziegen beträgt der Jahresbeitrag im Minimum Fr. 1. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter ist ausgeschlossen. Im Falle der Auflösung der Genossenschaft verfügt die diese Auflösung beschließende Hauptversammlung über die Verwendung des allfälligen vorhandenen Vermögens. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand, 2 Rechnungsrevisoren und die Delegierten. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, Vizepräsidenten, Sekretär, Kassier und einem Beisitzer. Derselbe wird auf die Dauer von 2 Jahren gewählt, ist aber nach Ablauf der Amtsdauer wieder wählbar. Es kommen immer in Austritt: Für das erste Jahr Vizepräsident und Kassier, für das zweite Jahr Präsident, Sekretär und Beisitzer. Der Präsident und der Sekretär vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Gegenwärtig sind gewählt: Als Präsident: Fritz Sägger, Zimmermeister; als Vizepräsident: Ernst Ryf, Zimmermann; als Sekretär: Robert Arnold Ryf, Maler; als Kassier: Ferdinand Bühler, Baumwärter, und als Beisitzer: Hans Ryf-Meyer; alle von und in Bannwil.

Bureau Bern.

29. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Eisenbetonwerke A. G. (Société suisse des Bétons armés S. A.) in Bern hat in der Generalversammlung vom 12. Oktober 1907 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatte Nr. 404 vom 4. Oktober 1906, pag. 1613 publizierten Tatsachen getroffen: Die Gesellschaft bezweckt die Ansführung von Beton- und Eisenbeton-Unternehmungen; überdies ist sie berechtigt, sich mit anderweitigen industriellen, kommerziellen oder finanziellen Geschäften zu befassen. Das Aktienkapital ist durch Reduktion des Nominalwertes der Aktien um 75% auf Fr. 22,500 herabgesetzt und hierauf auf den Betrag von Fr. 72,500 erhöht worden; eingeteilt in 130 Aktien von Fr. 125 und 100 Aktien von Fr. 500. Die Aktien sind auf den Inhaber gestellt. Für die Bekanntmachungen wurde bis auf weiteres das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Die Gesellschaft wird rechtsgültig verpflichtet durch die Einzelunterschrift des zurzeit einzigen Verwaltungsratsmitgliedes Hermann Hügli in Bern. Aus dem Verwaltungsrate der Gesellschaft sind Alexander Kunz und Ulrich Bühlmann ausgetreten. Die Unterschriftsberechtigung derselben sowie der Herren Théophil Hafner, J. Ernest Kiefer und Eugen Kaltenbach ist erloschen.

29. Januar. Der Verein unter dem Namen Metallharmonie Bern mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 279 vom 29. Juni 1906, pag. 1113, und dortige Verweisungen) hat in der Hauptversammlung vom 22. Dezember 1907 den Art. 3 seiner Statuten abgeändert. Die Aktivmitglieder sind verpflichtet, vorbehaltlich Abreise oder Krankheit, wenigstens zwei (statt bisher ein Jahr) dem Verein anzugehören. Entgegen dieser Vorschrift Ausretende haben die Konventionalstrafe von Fr. 20 zu bezahlen, ebenso bei unanständigem Betragen. Der Austritt eines Aktivmitgliedes kann nur auf das Ende des zweiten Jahres, vom Eintrittstage an gerechnet, und nach Ablauf der Kündigungsfrist von 3 Monaten erfolgen. Widerhandlungen gegen diese Vorschrift haben die Bezahlung der Konventionalstrafe von Fr. 20 zur Folge. An Stelle der zurücktretenden Hans Zingg und Arthur Herb sind gewählt worden: als Vizepräsident: Otto Hofmann, von Adorf (Sachsen), Instrumentenmacher, und als II. Sekretär: Ernst Weber, von Seeberg, beide in Bern. Die übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatt bisher publizierten Bestimmungen bleiben unverändert.

29. Januar. Unter der Firma Ziegenzuchtgenossenschaft Wohlen & Umgebung wird eine Genossenschaft gegründet, deren Zweck die Zucht der reinen Saanenziege, die Vermehrung des Ziegenbestandes und Milch-ertrages und Verbesserung des Ziegenexportes ist. Sie macht sich ferner zur Aufgabe, Mitglieder der Genossenschaft, die durch Unglück oder Unfall in ihrem Ziegenbestande betroffen werden, nach Kräften zu unterstützen. Ein eigentlicher Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Genossenschaft umfasst die Kirchgemeinde Wohlen und Umgebung und hat ihren Sitz in Säriswil. Die Statuten sind am 25. August 1907 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft kann werden, jeder im Genossenschaftskreis wohnende Ziegenbesitzer und Freund der Ziegenzucht, der gut beleumdet ist, sich zur Aufnahme schriftlich angemeldet, die Statuten unterzeichnet hat und die in denselben enthaltenen Verpflichtungen erfüllt. Ueber die Aufnahme der Genossenschafter entscheidet der Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt: a. durch den Tod; b. durch freiwilligen Austritt, der dem Vorstände jeweils mindestens einen Monat vor Ablauf des Geschäftsjahres mitzuteilen ist; c. durch Ausschluss aus der Genossenschaft, der von der Hauptversammlung oder vom Vorstand erfolgen kann; in letzterem Falle steht dem Ausgeschlossenen das Rekursrecht an die Hauptversammlung zu. Ausretende oder ausgeschlossene Mitglieder haften der Genossenschaft für rückständige und laufende Verbindlichkeiten, wie z. B. für die Bezahlung des Jahresbeitrags; sie verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Jeder Genossenschafter hat zu entrichten: Ein Eintrittsgeld von Fr. 1 und einen jährlichen Beitrag von 50 Rappen per angemeldetes und in das Genossenschaftsregister aufgenommenes Stück. Der Jahresbeitrag wird jeweils an der ordentlichen Hauptversammlung bestimmt, er ist zu Beginn eines jeden Geschäftsjahres zu entrichten. Für Mitglieder ohne Ziegen beträgt der Jahresbeitrag im Minimum Fr. 1. Für die Verbindlichkeiten haftet allein nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschaftsmitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Sekretär durch Kollektivzeichnung. Die Mitglieder des Vorstandes sind: Fritz Ramstein, Landwirt, von Muttens, in Säriswil, Präsident; Gottfried Sahli, Wegmeister, von Wohlen, Vizepräsident; Jakob Ramstein, Bannwart, von Muttens, Sekretär, beide in Säriswil; Fritz Beyeler, Wegmeister, von Rüscheegg, in Uettilgen, Kassier; Johann Nobs, Hülfсарbeiter, von Wohlen, im Innerberg; Karl Sahli, Zimmermann, von Wohlen, in Säriswil, und Fritz Leu, Handlanger, von Mattstetten, in Möriswil.

29. Januar. Die Firma Fritz Mollet, Grossmetzgerei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 262 vom 17. September 1898, pag. 1094) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

29. Januar. Der Inhaber der Firma Joh. Born in Bern (S. H. A. B. Nr. 251 vom 5. September 1898, pag. 1049) hat sein Geschäftslokal von der Metzgergasse 48 an die Marktgasse 13 verlegt und verzeigt als ferneren Geschäftszweig: Pâtisserie.

#### Bureau Trachselwald.

28. Januar. Die Firma Joh. Burkhard, Samenhandlung nebst Büchsenmacherei, in Huttwil (S. H. A. B. vom 19. März 1883, II. Teil, pag. 295) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen und wird gestrichen.

#### Glarus — Glaris — Glarona

1908. 27. Januar. Die Firma Johs. Aebli z. Stadtmühle in Glarus (S. H. A. B. Nr. 69 vom 4. Juli 1885, pag. 728) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fritz Aebli, Stadtmühle Glarus» in Glarus.

27. Januar. Inhaber der Firma Fritz Aebli Stadtmühle Glarus in Glarus, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Johs. Aebli z. Stadtmühle» übernimmt, ist Fritz Aebli-Steiger, von und in Glarus. Natur des Geschäftes: Getreidemühle.

27. Januar. Inhaber der Firma Heinrich Zwicky-Leuzinger in Mollis ist Heinrich Zwicky, von und in Mollis. Natur des Geschäftes: Butter- und Kartoffelhandlung.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Lebern.

1908. 28. Januar. Unter der Firma Wirtverband des untern Leberberges mit Sitz in Niederwil bilden die Wirte der Gemeinden Riedholz, Flumenthal, Hubersdorf, Kammersrohr, Niederwil, Günsberg und Balm eine Genossenschaft zur Hebung des Wirtschaftsgewerbes und zur Wahrung aller ihrer Interessen, sowie zur Pflege und Förderung der kollektiven Beziehungen. Die Statuten sind am 19. Mai 1907 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Inhaber eines Wirtschaftspatentes werden, er kann Mitglied bleiben auch wenn er zeitweise dem Wirtstand nicht mehr angehört. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2 und der Jahresbeitrag, welcher von der Generalversammlung bestimmt wird, Fr. 2 im Minimum. Der Mitgliedschaft wird entbunden jedes Mitglied, welches: a. schriftlich den Austritt erklärt; b. dessen Wirtschaft unter polizeiliche Aufsicht gestellt wird; c. seiner bürgerlichen Rechte und Ehren verlustig geht; d. gegen die Interessen der Genossenschaft handelt. Durch Ausschluss oder freiwilligen Austritt eines Mitgliedes verliert letzteres jedes Anspruchsrecht an das Genossenschaftsvermögen. Ein bei der Auflösung der Genossenschaft allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen darf nur der kantonalen Wirtkassse zugewendet werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen geschehen durch das Genossenschaftsorgan und durch die Lokalblätter, besondere Karten oder Zirkulare. Genossenschaftsorgan ist die «Schweiz. Wirtzeitung» und ist das Abonnement für jedes Mitglied obligatorisch. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und ein Vorstand

von 7 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Niklaus Aebi, Friedrichs, von Kirohberg, Wirt in Hubersdorf; Vizepräsident: Leo Kaufmann, Viktors, von und in Niederwil; Aktuar: Emil Binz, Urs Josels, von und in Riedholz; Kassier: Erwin Henzi, Wilhelms, von und in Günsberg; Beisitzer: Gottfried Lässer, in Flumenthal; Otto Winistörfer, in Balm, und Theodor Füg in Kammersrohr.

#### St. Gallen — St-Gall — San Galo

1908. 28. Januar. Eintragung von Amteswegen auf Grund des Entscheides der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 13. Januar 1908:

Inhaber der Firma Hans Bleichenbacher in Goldach ist Hans Bleichenbacher, in Goldach. Gasthaus und Bäckerei. Zum Schaffe.

28. Januar. Die Firma Fratelli Mezzari, Wein- und Comestibleshandlung, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 443 vom 31. Oktober 1906, pag. 1770) ist infolge Auflösung der Gesellschaft und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. Januar. Die Firma Otto Pfäendler in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 339 vom 11. Oktober 1900, pag. 1359) ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen.

Otto Pfäendler, von Degersheim, und Albert Leimgruber, von Basel, beide in Rheineck, haben unter der Firma Otto Pfäendler & Co. in Rheineck eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1908 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Otto Pfäendler» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Otto Pfäendler. Kommanditär ist Albert Leimgruber mit dem Betrage von fünfzehntausend Franken (Fr. 15,000). Kieslieferungen, Installationen, Schlosserei und Bauunternehmungen. Der Kommanditär hat Prokura.

28. Januar. Viehzuchtgenossenschaft Wangs mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 263 vom 22. Juli 1901, pag. 1049). Aenderung im Vorstand: Verwalter Christian Willi, Präsident; Anton Grünenfelder, Revierförster, von Vilters, Aktuar (neu), und Jakob Sobumacher, Kassier; alle drei wohnhaft in Wangs.

28. Januar. Consumverein St. Georgen, Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 27 vom 23. Januar 1902, pag. 105). Aenderungen im Vorstand: Jakob Frischknecht, Präsident; Abraham Zuber, Aktuar; Hans Schefer, Heinrich Bühler-Zuber, Friedrich Saxer, Rudolf Fischer, Ulrich Keller, und Albert Stadler, Verwalter; alle in St. Georgen.

28. Januar. Zwei Löschungen von Amteswegen infolge Konkurses: 1. Anton Hanimann, Fuhrhalterei, in Tablat (S. H. A. B. Nr. 413 vom 11. Dezember 1901, pag. 1650).

K. Lewitus, Kolonialwaren, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 434 vom 6. November 1905, pag. 1737).

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Lugano.

1908. 28. gennaio. Proprietario della ditta Ambrosoli Edoardo, in Lugano, è Ambrosoli Edoardo fu Pietro, di Lavena (Italia), domiciliato in Lugano. Genere di commercio: Biciclette, armi e macchine da cucire.

28. gennaio. La ditta A. Brivio, tabacchi, zigari ed articoli per fumatori in Lugano (F. u. s. d. c. del 7 marzo 1885), è cancellata in seguito a cessazione di commercio. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta «Fratelli Brivio di Aquilino» in Lugano.

28. gennaio. I fratelli Dante e Pirro Brivio di Aquilino, di ed in Lugano, sotto la ragione sociale Fratelli Brivio di Aquilino, in Lugano, hanno costituito una società in nome collettivo che ha avuto principio il 18 novembre 1903. Genere di commercio: Tabacchi, zigari ed articoli per fumatori. La ditta assume l'attivo ed il passivo della cessata ditta «A. Brivio».

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Aigle.

1908. 28. janvier. La raison Joly et Amiguet, société en nom collectif à Ollon, commerce de vins (F. o. s. du c. du 17 janvier 1903, n° 19, page 73), est dissoute et radiée, la liquidation de la société étant terminée.

##### Bureau de Morges.

27. janvier. La société en commandite H. Cornaz et C<sup>ie</sup>, à Morges (exploitation de fabriques de ciment Portland, en Suisse et en France) (F. o. s. du c. du 9 avril 1900, n° 133, page 535), fait inscrire qu'elle a transporté son siège hors du canton, à partir du 31 décembre dernier 1907. Cette raison est en conséquence radiée.

#### Genf — Genève — Ginevra

1908. 27. janvier. Honoré-Emile Vernain, et Auguste-Eugène Muller, tous deux d'origine française, domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Vernain et Muller, une société en nom collectif qui a commencé le 15 janvier 1903. Genre d'affaires: Tailleurie, vente et achat de diamants. Bureau: 17, Boulevard James Fazy.

27. janvier. La société en commandite Clément, Tournier et C<sup>ie</sup>, à Genève (F. o. s. du c. du 23 janvier 1905, page 118), est déclarée dissoute à dater du 15 janvier 1908. Son actif et passif étant repris par la société anonyme dite: «Clément, Tournier et C<sup>ie</sup>; société anonyme», ci-après constituée, cette raison est radiée. Les procurations conférées à Emile Hensel et à Robert Hummel, sont éteintes.

Suivant actes reçus par M<sup>e</sup> Gampert, notaire, à Genève, le 11 janvier 1908, il a été constitué à Genève, une société anonyme sous la dénomination de Clément, Tournier et C<sup>ie</sup>, société anonyme, qui a pour objet la reprise des affaires, ainsi que l'actif et le passif, de la maison «Clément, Tournier et C<sup>ie</sup>», société en commandite, et l'exploitation d'une maison de commerce, d'édition, de commission et d'exportation et d'une fabrique de chapellerie. Les statuts portent la date du 11 janvier 1908. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à huit cent mille francs (fr. 800,000), divisé en 800 actions de fr. 1000 chacune; les actions sont nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 2 membres au moins et de 7 au plus, nommés par l'assemblée générale. La société est valablement engagée par la signature de l'un des administrateurs. Le conseil peut désigner des directeurs et fondateurs de pouvoirs et leur donner la signature sociale avec le pouvoir de signer seuls ou collectivement entre eux ou avec un administrateur. Les publications de la société sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Genève». Les administrateurs sont: Emile Clément et Marius Tournier, tous deux à Genève. Le conseil d'administration a nommé fondateurs de procuration de la société, avec pouvoir de signer collectivement deux ensemble, Léon Fuerstenheim, Emile Hensel, Robert Hummel, tous à Genève. Bureaux: 6, Place du Molard.

27. janvier. La raison J<sup>o</sup> Jacobi, commerce de broderies et spécialité pour enfants, à Genève (F. o. s. du c. du 11 décembre 1903, page 1830), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.





Zeitungsmappen, Photographiealums, Klappstühle, Bergstöcke, Hutfuturale, Feldstecher, Brillen, Feldflaschen, Taschenbecher, Briquets, Anthrazit, Koks, Feueranzünder, Petroleum; Petroleumäther, Brennöl, Mineralöle, Stearin, Paraffin, Knochenmehl, Döchte; Möbel aus Holz, Rohr und Eisen; Strandkörbe, Leitern, Stiefelknechte, Garnwinden, Harken, Kleiderständer, Wäscheklammern, Mulden, Holzspielwaren, Fässer, Körbe, Kästen, Schachteln, Bretter, Bilderrahmen, Goldleisten, Türen, Fenster; hölzerne Küchengeräte; Stiefelhölzer, Bootsriemen, Werkzeughefte, Flaschenkorke, Flaschenhülsen, Korkwesten, Korksohlen, Korkbilder, Korkplatten, Rettungsringe, Korkmehl; Strohgewebe; Pulverhörner, Schuhanzüher, Pfeifenspitzen, Stockgriffe, Türklinken, Schildpatthaarpeile und -Messerschalen, Elfenbein, Billardbälle, Klaviertastenplatten, Würfel, Falzbeine, Elfenbeinschmuck, Meerschäum, Meerschäumpeifen, Zelluloidbälle, Zelluloidkapseln, Zelluloidbroschen, Zigarrenspitzen, Juturketten, Schmuck, Mantelbesätze, Puppenköpfe, gepresste Ornamente aus Zellulose, Spinnräder, Treppentrailen, Schachfiguren, Kegel, Kugeln, Bienenkörbe, Starkästen, Ahornstüfte, Buchsbaumplatten, Uhrgehäuse, Maschinenmodelle aus Holz, Eisen und Gips, ärztliche und zahnärztliche, pharmazeutische, orthopädische, gymnastische, geodätische, physikalische, chemische, elektrotechnische, nautische, photographische Instrumente, Apparate und Utensilien, Desinfektionsapparate, Messinstrumente, Wagen zum Wiegen, Kontrollapparate, Dampfkessel, Kraftmaschinen, Göpel, Mähmaschinen, Dreschmaschinen, Automobilen, Lokomotiven; Werkzeugmaschinen, einschliesslich Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Strickmaschinen und Stickmaschinen; Pumpen, Eismaschinen, lithographische und Buchdruckpressen; Maschinenteile, Kammschirme, Reihisen, Kartoffelreibmaschinen, Brotschneidemaschinen, Kasserollen, Bratpfannen, Eisschränke, Trichter, Siebe, Papierkörbe, Matten, Klingelzüge, Orgeln, Klaviere, Drehorgeln, Streichinstrumente, Blasinstrumente, Trommeln, Zieh- und Mund-Harmonikas, Maultrommeln, Schlaginstrumente, Stimmgabeln, Darmsaiten, Notenpulte, Spiel-dosen, Musikautomaten; Schinken, Speck, Würst, Rauchfleisch, Pökelfleisch, geräucherte, getrocknete und marinierte Fische; Gänsebrüste, Fisch-, Fleisch-, Frucht- und Gemüse-Konserven; kondensierte Milch; Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Mehl, Reis, Graupen, Sago, Gries, Makkaroni, Fadennudeln, Kakao, Bonbons, Zuckerstangen, Gewürze, Suppentafeln, Essig, Sirup, Biskuits, Brot, Zwiebacke, Haferpräparate, Backpulver, Malz, Honig, Reisufttermehl, Erdnusskuchenmehl, Traubenzucker; Schreib-, Pack-, Druck-, Seiden-, Pergament-, Schmirgel-, Luxus-, Bunt-, Ton- und Zigaretten-Papier, Pappe, Karton, Kartonnagen, Lampenschirme, Briefkuvert, Papierlaternen, Papierservietten, Brillenfuturale, Land-, Spiel-, Post-, Ansicht-, Gratulations-, Visiten- und Anzeige-Karten, Kalender, Kotillonorden, Tüten, Tapeten, Holztapeten, Lumpen, altes Papier, altes Tauwerk, Presspan, Zellstoff, Holzschliff, Photographien, photographische Druckerzeugnisse, Etiketten, Siegelmarken, Steindrücke, Chromos, Oeldruckbilder, Kupferstiche, Radierungen, Bücher, Broschüren, Zeitungen, Prospekte, Diaphanien, Ess-, Trink-, Koch-, Waschgesehirr und Standgefässe aus Porzellan, Steingut, Glas und Ton; Schmelztiegel, Retorten, Reagenzgläser, Lampenzylinder, Rohglas, Fensterglas, Bauglas, Hohlglas, farbiges Glas, optisches Glas; Tonröhren, Glasröhren, Isolatoren aus Hartgummi, Porzellan, Glas; Glas-perlen, Ziegel, Verhüllsteine, Terrakotten, Nippfiguren, Kacheln, Mosaik-platten, Tonornamente, Glasmosaiken, Glasprismen, Spiegel, Glasuren, Spärbüchsen, Tonpfannen, Posamenten, nämlich: Troddeln, Spitzen, Quasten, Tressen, Schnüre, Kissen, angefangene Stöckereien, Fransen, Borten, Litzen, Häckelartikel nämlich: Nadeln und Garne, Schreibstahlfedern und Federn zur Abschwächung von Stössen, für Polster- und mechanische Zwecke, Radermesser, Gummlgläser, Blei- und Farbstifte, Tintenfässer, Gummi-stempel, Geschäftsbücher, Lineale, Winkel, Reisszeuge, Heftklammern, Heftzwecken, Malleinwand, Siegellaack, Klebe-, essbare, sowie zur Auf-nahme von medizinischen Präparaten etc. bestimmte Oblaten, Paletten, Malbretter, Wandtafeln, Globen, Rechenmaschinen, Modelle: Bilder und Karten für den Anschauungsunterricht und Zeichenunterricht; Schulmappen, Federkästen, Zeichenkreide, Estompen, Schiefertafeln, Griffel, Zeichenhefte; Zündhütchen, Patronen für Schiesszwecke und zu Explosivzwecken, medi-zinische, Limonaden-, Fleischextrakt-, bezw. Bouillon-Patronen und photo-graphische Entwicklerpatronen; Wiener Kalk, Putztücher, Polierrot, Putz-leder, Stärke, Waschblau, Seifenpulver, Brettspiele, Stereoskope, Spiel-karten, Roulettes, Rasenspiele, Würfelspiele, Turmgeräte, Blechspielwaren, Ringelspiele, Puppen, Schaukelpferde, Puppentheater, Sprengstoffe, Zünd-hölzer, Amorces, Schwefelfäden, Zündschnüre, Feuerwerkskörper, Knall-sig-nale, Lithographiesteine, lithographische Kreide; Mühlesteine, Schleif-stein-e; Zement, Teer, Pech, Rohrgewebe, Torfmüll, Dachpappen, Kunst-stein-fabrikate, Stuckrossetten; Rohtabak, Rauchtabak, Zigaretten, Zigarren, Kautabak, Schnupftabak; Linoleum, Rollschutzwände, Zelte, Uhren; Web-stoffe und Wirkstoffe aus Wolle, Kunstwolle, Baumwolle, Flachs, Hanf, Seide, Kunstseide, Jute, Nessel und aus Gemischen dieser Stoffe im Stück; Samte, Plüsch, Bänder, leinene, halhleinene, baumwollene, wollene und seidene Wäschestoffe, Wachstuch, Ledertuch, Filztuch, Bernstein, Bernstein-schmuck, Bernsteinmündstücke, Ambroidplatten, Ambroidperlen, Ambroid-stangen, künstliche Blumen, Masken, Fahnen, Flaggen, Fächer, Oeillots, Schirmgestelle, Knöpfe, Präparate in fester, flüssiger, halbflüssiger, Pasten-, Creme-, pulverartiger Form aus animalischen, vegetabilischen, mineralischen und chemischen Stoffen bestehend, zu Zwecken der Aufnahme, des Fixierens, des Entwickelns, des Waschens, des Kopierens, des Färbens, des Satinierens, des Pigment-, Platin-, Silberplatin-Drucks, des Alaunierens, des Pausens, des Abziehens von Negativen, der Verbesserung von Negativen, der Verarbei-tung von Silber-, Gold- und Platin-Rückständen, des Tonens, Abschwächens und Verstärkens sowie der Uebertragung und des Auswässerns; Stifte und Wachsperlen.

# Bissulin.

N° 23226. — 27 janvier 1908, 8 h.  
V<sup>o</sup> de Louis Goering, fabricante et negociante,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

## VETERAN W.C.

N° 23227. — 27 janvier 1908, 8 h.  
V<sup>o</sup> de Louis Goering, fabricante et negociante,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

## WILLARD W.C.

Nr. 23228. — 27. Januar 1908, 8 Uhr.

Guillermo Klückmann, Kaufmann,  
Valparaiso (Chile).

Uhren.



N° 23229. — 27 janvier 1908, 8 h.

Fabrique Centrale, J. Russbach,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



N° 23230. — 27 janvier 1908, 8 h.

Fabrique Centrale, J. Russbach,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.  
(Transmission du n° 19046 de Fritz Roskopf & C<sup>ie</sup>.)



N° 23231. — 27 janvier 1908, 8 h.

Fabrique Centrale, J. Russbach,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.  
(Transmission du n° 20082 de Fabrique Centrale, Fritz Roskopf & C<sup>ie</sup>.)

# AUTHENTIC

N° 23232. — 27 janvier 1908, 8 h.

Fabrique Centrale, J. Russbach,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.  
(Transmission du n° 20224 de Fabrique Centrale, Fritz Roskopf & C<sup>ie</sup>.)



N° 23233. — 27 janvier 1908, 8 h.

Fabrique Centrale, J. Russbach,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

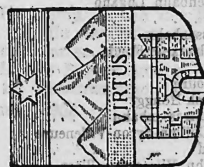
Montres, parties de montres et étuis.  
(Transmission du n° 21556 de Fabrique Centrale, Fritz Roskopf & C<sup>ie</sup>.)



Nr. 23234. — 27. Januar 1908, 8 Uhr.

J. Hürlimann & C<sup>o</sup>, Fabrikanten und Kaufleute,  
Wädenswil (Schweiz).

Kakaopräparate, Essig.



Nr. 23235. — 27. Januar 1908, 6 Uhr.

Herm. Madoery, Fabrikant u. Kaufmann, Basel (Schweiz).

Chemische, pharmazeutische Präparate, Parfüms, chemisch-technische Artikel.

SAKURA

Nr. 23236. — 27. Januar 1908, 4 Uhr.

Adolf Krebs, Fabrikant, Mannheim (Deutschland).

Schuh- und Lederputzmittel.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses im Dezember 1907 en Décembre 1907

Table with columns for Betriebs-Längen, Linien, Verkehr (Personen, Güter), Einnahmen (Personen, Güter, Total), and Total-Einnahmen for various railway lines in December 1907.

Betriebs-Längen Longueurs d'exploit- ation	Linien - Lignes	Verkehr - Trafic				Einnahmen - Recettes						Total-Einnahmen 1. Jan. - 31. Dez.		
		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Personen Voyageurs		Güter Marchandises		Total		Total des recettes 1er janv. au 31 dec.		
		1906	1907	1906	1907	1906	1907	1906	1907	1906	1907	1906	1907	
km		Zahl Nombre	Zahl Nombre	Tonnen Tonnes	Tonnen Tonnes	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
<b>Drahtseilbahnen - Funiculaires</b>														
2	2	Funiculaire de Cossonay	4,368	4,360	75	94	894	920	320	370	1,214	1,290	14,777	15,643
1,51	1,51	Vevey-Charbonne-Pélerin	9,520	10,107	145	97	5,940	6,412	1,535	792	7,475	7,204	82,549	84,919
1,22	1,22	Rhoneck-Walzenhausen	4,499	4,639	111	114	2,098	2,095	322	285	2,420	2,380	41,453	44,100
	1,20	Zuger Berg- und Strassenbahn		911		11		508		130		638		20,183
1,05	1,05	Elektr. Gurtenbahn	2,743	1,887	9	5	1,758	731	32	24	1,790	755	39,209	35,846
0,90	0,90	Biel-Leubringen	18,524	16,865	28	29	3,916	3,010	340	354	4,256	3,364	52,929	51,437
0,81	0,81	Locarno-Madonna Del Sasso	3,388	4,201	6	9	1,220	1,216	19	80	1,239	1,296	34,367	36,435
0,80	0,80	Dolderbahn	13,519	9,772	12	7	2,777	1,245	60	39	2,837	1,284	49,943	48,143
0,80	0,80	Sonnenberg-Bahn		65				22		8		16		39,305
0,72	0,72	Davos-Platz-Schatzalp	9,987	10,034	126	75	5,231	6,052	1,801	1,447	7,032	7,499	62,434	62,208
0,64	0,64	Saint-Imier-Mont-Soleil	3,208	7,474	25	49	787	1,473	200	399	987	1,872	31,994	34,411
0,55	0,55	Territet-Gilon	10,889	9,693	100	111	7,568	6,992	1,690	1,986	9,258	8,978	157,655	157,947
0,59	0,59	Lausanne-Signal	12,828	1,876		2	2,142	399		8	2,150	407	30,199	29,325
0,37	0,37	Ecluse-Plan	12,689	15,779			1,722	2,107			1,722	2,107	21,372	17,926
0,30	0,30	St. Gallen-Mühleck	23,271	25,235	39	47	2,583	2,785	98	118	2,681	2,903	32,584	34,703
0,29	0,29	Seilbahn Rigiviertel	7,866	7,465			898	854			896	854	17,029	17,588
0,24	0,24	Lugano-Bahnhof	44,003	52,242	18	16	3,051	3,508	115	104	3,166	3,612	53,519	54,690
0,16	0,16	Zürichbergbahn	42,386	36,899			2,703	2,389	34	23	2,737	2,412	51,419	33,931
0,11	0,11	Neuveville-St-Pierre (Fribourg)	16,069	18,197			1,167	1,211			1,167	1,211	16,162	15,937
0,10	0,10	Marzilbahn	13,421	11,020			790	650	7	12	797	662	10,248	9,538

Annoncen-Pacht:  
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

**Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles**

Régie des annonces:  
Rudolphe Mosse, Zurich, Bern, etc.

Mit Beschluss vom 8. Januar 1908 hat das Bezirksgericht Zürich III. Abt. den von Gotthelf Wilhelm Hermann Möller, gewes. Musikinstrumentenhändler, z. Zt. Grapholog, und dessen Ehefrau Pauline Josepha Möller geb. Fränkel, Spitzen- u. Stickereihändlerin, beide wohnhaft Volkmarstr. 10, in Zürich IV, abgeschlossenen Gütertrennungsvertrag genehmigt unter dem Vorbehalte, dass die schon bestehenden Verbindlichkeiten des Ehemannes hievon nicht berührt werden.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen und wird hiemit öffentlich bekannt gemacht.

Zürich, den 29. Januar 1908.

(279.)

Namens des Bezirksamtes III. Abt.,  
Der Gerichtsschreiber:  
**Dr. G. Keel.**

**“CUPROSA”**

Société Anonyme Suisse pour la Production du Sulfate de Cuivre à **BEX** (Vaud)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en (234)

**assemblée générale ordinaire** qui aura lieu à Bex, Hôtel des Alpes, lundi, 17 février 1908, à 10<sup>h</sup> 1/2 heures du matin, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1907.
- 3° Rapport des commissaires-vérificateurs des comptes.
- 4° Approbation des comptes de la Société et décharge au conseil d'administration.
- 5° Démission, élection et ratification des membres du conseil d'administration.
- 6° Nomination des commissaires-vérificateurs et fixation de leur indemnité.

Le rapport des commissaires-vérificateurs des comptes, le bilan, le compte de profits et pertes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social, à Bex, dès le 8 février 1908.

Pour prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres ou récépissés de banque faisant foi, jusqu'au 12 février 1908, auprès de MM. Paillard Angsbourger & Co., banquiers, à Bex.

Bex, le 29 janvier 1908.

Le conseil d'administration.

**“CUPROSA”**

Société Anonyme Suisse pour la Production du Sulfate de Cuivre à **BEX** (Vaud)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en (235)

**assemblée générale extraordinaire** qui aura lieu à Bex, lundi, le 17 février 1908, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel des Alpes, avec l'ordre du jour, suivant:

Examen de la situation financière de la Société.

Pour prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres ou récépissés de banque faisant foi, jusqu'au 12 février 1908, auprès de MM. Paillard Angsbourger & Co., banquiers, à Bex.

Bex, le 29 janvier 1908.

Le conseil d'administration.

**Vertretung**

(ev. mit Depot) oder Alleinverkauf auf feste Rechnung wird für den Kt. Aargau oder ev. für einen grösseren Rayon von seriösen, kaufmännisch. Kaufmann mit eigenem Geschäft gesucht. — Erste Referenzen stehen zur Verfügung. — Offerten von nur la. Häusern unter Chiffre O. 72 A. an Orell Füssli, Annoncen, Aarau. (2771)

**RAPALLO** Italien. **Helvetia Palace Park Hotel** Riviera. Mässige Preise. (77) Moderner Komfort.

Mit Beschluss vom 8. Januar 1908 hat das Bezirksgericht Zürich III. Abt. den von den Brautleuten: Gottlieb Krauer, von Hombrechtikon, Kaufmann, wohnhaft Querstr. Nr. 5, in Zürich V, und Frau Auguste Naumann geb. Kitzing, geschied. Wachsmuth, von Borgenreich (Preussen), Pensionshalterin, Klausstr. Nr. 11, in Zürich V, abgeschlossenen Gütertrennungsvertrag genehmigt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen und wird hiemit öffentlich bekannt gemacht.

Zürich, den 29. Januar 1908.

Namens des Bezirksamtes III. Abt.,  
Der Gerichtsschreiber:  
**Dr. G. Keel.**

**Einladung zur Generalversammlung**

**Bank für Transportwerthe in Basel**

Die Tit. Aktionäre der Bank für Transportwerthe in Basel, werden hiemit zur (267)

**vierzehnten ordentlichen Generalversammlung**

eingeladen, welche

**Samstag, den 15. Februar 1908, vormittags 10 Uhr**

im Sitzungssaal der Basler Handelsbank in Basel, Freiestrasse 96, abgehalten wird.

**Traktanden:**

- 1) Abnahme resp. Genehmigung der Rechnung und Bilanz per 31. Dezember 1907 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 2) Bericht und Antrag der Herren Rechnungsrevisoren.
- 3) Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und der Bilanz und Festsetzung der Dividende, sowie des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
- 4) Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 5) Wahl von je 2 Rechnungsrevisoren und 2 Ersatzmännern pro 1908.

Der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren nebst der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 7. Februar 1908 an in unserm Domizil, Freiestrasse 96 in Basel, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Basel, den 31. Januar 1908.

Namens des Verwaltungsrates der Bank für Transportwerthe,  
Der Präsident: **Rud. Geigy-Merian.**

**Hotel Walhalla und Terminus A.-G., St. Gallen**

**EINLADUNG**

**ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**

auf Dienstag, den 11. Februar 1908, vorm. 11 Uhr

im Hotel Walhalla I. Etage

**Traktanden:**

- 1) Abnahme von Geschäftsbericht und Rechnung über das 1. Geschäftsjahr, nebst Bericht der Kontrollstelle.
- 2) Beschlussfassung über die Jahresrechnung und die Verwendung des Reinertrages; Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
- 3) Wahl der Rechnungsrevisoren. (272)

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 1. Februar an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können am Tage der letztern 1/4 Stunde vor Beginn gegen Abgabe eines Nummernverzeichnisses der Aktien im Versammlungslokale bezogen werden.

St. Gallen, den 31. Januar 1908.

Der Verwaltungsrat.



# Schmiegelscheibentabrik W. Bölsterli & Co.

## Winterthur

empfehlen ihre im Scharffeuer porös gebrannten

### Meteorscheiben zum Nass- und Trockenschleifen

Sägeschärfescheiben in bester Qualität (56)

### Titanitscheiben zum Trockenschliff

## Veltliner Weine

der besten Lagen und Jahrgänge offeriert sehr preiswürdig

### Erhard Gredig — Davos - Dorf

Spezialität: Feinste Flaschenweine. (43)

Verlangen Sie Spezialprospekt 502 über unsere bewährten amerikanischen Methoden über: (84)

**Hintz Conto-Corrente**

**Hintz Kundenregister**

**Hintz Vertikal-Briefablage** nach Nummern

Schmassmann & Co.

Zürich, 110 Bahnhofstrasse, gegenüber Hauptbahnhof.

## Schweizerischer Bankverein

Gegen Hinterlage kuranter Wertpapiere gewähren wir (63)

### Vorschüsse auf 3 Monate

gegen Eigenwechsel

zu kulanten Bedingungen

Basel, den 2. Januar 1908.

Die Direktion.

Verlangen Sie Prospekt Nr. 202 über meinen stationären Entstaubungsapparat Pat. 29496 (70)

## „Reinige mit Luft“

wichtig für Privat- und Geschäfts-Häuser, Hotels, Spitäler, Sanatorien, Fabriken etc.

Hans Mury, Zürich

Gotthardstrasse 55

**A. Welti-Furrer, Zürich I,**  
Bärenstrasse 29. — Telephon 4726.  
Intern. Möbeltransport und Spedition.  
Lagerhaus. — Camionnage. (8014)



## Köhler & Bosshardt, Basel

Kupferschmelde-Apparatebau, Metallgiesserei und Dreherlei. Einrichtungen für Färbereien, chem. Fabriken, Laboratorien, Brennereien, chemische Waschanstalten und Dampfküchen. Lieferung von Vacuum-, Verdampf- und Destillierapparaten, Oel-, Dampf- u. Wasserbäder, Laboratoriums-Zentrifugen, Periodische und kontinuierliche Destillierapparate für Wasser, Benzin, Branntwein, Spiritus etc. Rektifizierapparate, Dampfbugelapparate, Zentrifugenkessel, Kompensationsrohre, Rohrleitungsanlagen für Dampf, Wasser etc., in Kupfer, Eisen und Blei. Bleiarbeiten jeder Art, homogenes Verbleien schmiedeis. Apparate und Kessel. Metallguss nach Modellen in allen Legierungen. (410)

Vertreter für die Ostschweiz mit eigener Installations-Werkstätte und Armaturenlager:

Ingenieur Eduard Zürcher, Kreuzplatz, Zürich V

## Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

**Aigle:** A. Jordan, agent d'affaires patenté.  
**Arosa:** L. H. Bernet, Advokat. Inkasso.  
**Bern:** Amtsnotar Chr. Tenger, Inkasso.  
— Emil Jenni, Internationales Handelsauskunftsbureau. Inkasso. Unfallvers.  
— Dr. Ernst Brand & Emil Brand, Advokatur, Notariat, Gutachten, Inkasso, Verwaltung.  
— A. Baner & Co. Auskünfte, Inkasso.  
— Rechtsbureau A. Gugger, Auskünfte Confidentialia, für ganze Schweiz und Ausland.  
— G. Christen, Vater & Sohn, Advokatur und Inkasso-Bureau.  
**Biel:** Moser & Fellmann, Advok u. Notar.  
**Chaux-de-Fonds:** Ch. E. Gallandre, not. Renseignements, recouvrements, gers, etc.  
**Chor:** Pet. Baur, (a. Konk'bet). Rechtsb.  
**Chiasso:** Ambrosoli & Villa, Spedition.  
**Eribourg:** Léon Daler, banquier, recouvrements, renseignements.  
**Genève:** Herren & Guerchet

**Genève:** Dr. Ang. Bonna, Bureau techn. Expertises industrielles. Brevets d'invent.  
**Kreuzlingen:** Dr. A. Deucher, Advokat.  
**Lausanne:** E. Glas-Chollet, rens. et recr.  
**Lugano:** Dr. Huber, Advok, Ink, Inform.  
— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink, Inf.  
**Luern:** Th. Loetscher, Sens., Seehofstr. 3.  
**Murten:** H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.  
**Neuchâtel:** Cartier, not. et juge de paix.  
**Payenne:** Ph. Nicod, agent d'affaires pat.  
**Saignelégier (Jura b.):** Joseph Jobin, av.  
**St. Gallen:** Otto Banmann, Rechtsagentur, Inkasso- und Informationsbureau; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.  
— J. Lelsing, Advokatur und Inkasso.  
— J. Forster, a. Bezirksrichter, Advokatur u. Inkasso. 30jähr. Gerichtsb. u. Rechtspraxis.  
**Vevey:** Louis Favay, agent d'aff. patenté.  
— A. Jordan, agent d'aff. patenté. Téléph.  
**Wallenstadt:** Advok u. Inkasso Huber.  
**Weinfelden:** P. Thurnher, Geschäftsführer des Vereins Creditreform.  
**Winterthur:** Jean Zollinger, Inkasso, Ob-Winterthur.  
**Yverdon:** F. Willommet, agent d'affaires.  
**Zürich I:** Levallant, Commercial- & Patent-Bureau.  
— Hermann Peter, Geschäftsf. des Vereins Creditreform. Inkasso u. Informationen.

Fondation en 1872.  
Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention, marques et modèles. Références et tarifs à disposition.  
— Verdier, Magnin & Aubert, avocats, Marché, 4. Contentieux, recouvrements, correspond. française, allemande, anglaise.  
— P. de Reding, banque et agence de recouvrements et renseignements.

## Patent-Verkauf

Herr Albert Frank Lundquist, Chicago, wünscht sein schweiz. Patent Nr. 33853 vom 7. März 1905, betreffend «Selbstanschluss-Fernsprechanlage» in der Schweiz zur Ausführung zu bringen, und ersucht schweiz. Verwaltungen und andere Interessenten, für das Patent sich zwecks Erwerbung des Ausführungsrechtes um die Herren Ing. G. Roth & Co., Patentanwälte, in Zürich I, Limmatquai 94, zu wenden. (270.)

**Clichés**  
Holzschnitte Autos,  
Siriich 3 Farben Galvanos  
Art. Institut Orell Füssli  
Bärenstrasse 2 ZÜRICH Telephon 1334 (24)

## Sekretär

verheiratet, der im Auslande schon den Posten eines Schweizerkonsulates verwaltete, Korrespondent in deutscher, französ. u. ital. Sprache, perfekter Buchhalter u. Dactylograph, sucht sofortiges (276)

Engagement in importantem Handelshause. Alter 26 Jahre. Beste Referenzen. Offerten sind zu richten sub Chiffre S R A W 12 an

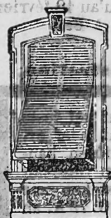
Rudolf Mosse, Bern.

Schützel & Eure  
ERFINDUNGEN  
PATENTBANK - ZÜRICH I  
Metropol (158)

## Wilh. Baumann

Rolladenfabrik (38)

Horgen (Schweiz)



**Holzrolladen** aller Systeme  
**Rolljalousien** automatisch  
**Rollschutzwände** verschiedener Modelle

Verlangen Sie Prospekte.

**PATENT-BUREAU**  
J. AUMUND, Ing., ZÜRICH  
(21) Rämistr. 6, I Etage.

**PATENTE**  
Chemie  
**De Forpper & Hug**  
Filiäle Zürich  
MARKEN  
MUSTER  
in allen Staaten  
Steinbohrstr. 10 (42)

## Spedition

Tarifneur, franz. Schweizer, italienischer Verkehr, sowie tüchtiger bilanzfähiger Buchhalter (amerikanisches System), Sprachen: Deutsch, Französisch, event. Italienisch. — Offerten unter Z 662 X an Haasenstein & Vogler, Genf. (261)

In aufblühender Ortschaft im Kanton Zürich sind zirka 150 Aren schön gelegenes, ebenes (265)

## Bauterrain

in nächster Nähe des Bahnhofes unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Vorteilhafte Gelegenheit f. Bauunternehmer, weil gegenwärtig ohne Konkurrenz. — Offerten unter Chiffre Z S 693 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Ed. v. WALDKIRCH, Advokat

Rechtsbureau für  
Markenschutz und geistiges Eigentum  
(1); Seminarstrasse 24, Bern.

## Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret, vernachläss. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Gehaltsbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Leonhardshalden Nr. 10, beim Central, Zürich I. (14)